

FÜR SIE GELESEN

Mit der Theorie der wilden Bestien investieren

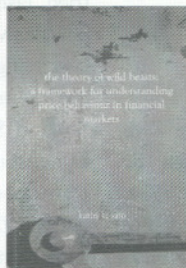
Die Autorin Kathy K. Sato ist in vielerlei Hinsicht eine ungewöhnliche Person. Nicht nur, dass sie sich als auf Hawaii gebürtige US-Amerikanerin ausgerechnet Frankfurt als Wahlheimat erkoren hat, lässt aufschauen. Nein, auch in beruflicher Hinsicht geht sie ihre eigenen Wege. Als Investmentbankerin in verschiedenen Stationen tätig, kommt sie in recht jungen Jahren zu dem Schluss, dass die gängigen Kapitalmarkttheorien mehr oder weniger alle Mumpitz sind. Und sie entschließt sich einfach, eine neue aufzustellen: „The theory of the wild beasts - a framework of understanding price behaviour in financial markets“ ist ihre Quintessenz der Kritik an den bestehenden Kapitalmarkt-

modellen und ihre Antwort. Worum geht es? Sato schiebt klaren Menschen und seine Preis-erwartungsbildung in den Vordergrund ihrer Theorie. Sie versucht damit so nah an die Realität zu kommen, wie immer möglich. Über einführende Kapitel zur Problemstellung und einer unvermeidlichen Axiomenbildung dringt sie weiter vor. Kapitel vier macht den Leser mit einer Werkzeugkiste (Toolbox) vertraut, die das Rüstzeug für erfolgreiche(investieren) sein soll:

Methodologischer Individualismus, methodologischer Subjektivismus, Anpassungsprozesse (in Richtung von Gleichgewichten) und Künstliche Welten (im Sinne von computergestützten Modellen) heißen ihre Werkzeuge. Mit anderen Worten: Wer die Einschätzung und das Verhalten der Marktteilnehmer richtig beobachtet, kann sich richtig positionieren. Damit geht Frau Sato zu ihren Kernaussagen über. Sie postuliert, dass Marktgeschehen

in Phasen unterteilt werden können (die Reflexionen des Verhaltens von Marktteilnehmern darstellen): die Lernphase, die Perplexitätsphase, die Überraschungsphase und die Erholungsphase. Frau Sato wäre nicht Frau Sato, wenn sie nicht ihre theoretisch postulierten Ergebnisse umgesetzt hätte: Mit dem Konzept des Phaseinvesting verbindet sie Marktphasen und Anlagekategorien. Ihr Ziel: in jeder Marktphase stabile und positive Erträge zu erwirtschaften. Mit den Partnern Hedge-Fonds Research Inc. und Deutsche Bank gibt es bereits Produkte für institutionelle Investoren. Bislang mit ansehnlichem Ergebnis.

► **DMEuro-Urteil:** Auf jeden Fall ein lesenswertes Buch. **ULL**



Kathy K. Sato
the theory of wild beasts
www.greatunpublished.com
ISBN 1-58898-378-1